



Pressemitteilung
Nr. 97 vom 10. Mai 2017

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Deutlich mehr Wohnungsneubauten in Mehrfamilienhäusern in Brandenburg

Die Bauaufsichtsbehörden im Land Brandenburg haben im ersten Quartal 2017 nach Angaben des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg insgesamt 2 333 Anträge für Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau genehmigt. Das sind 1,8 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Von den geplanten 4 034 Wohnungen (+24,5 Prozent) werden insgesamt 3 701 neu gebaut (+42,5 Prozent), darunter 1 581 Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern (-6,2 Prozent) und 2 110 Wohnungen in Mehrfamilienhäusern (+132,4 Prozent). Durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden, z.B. Nutzungsänderungen und Dachgeschossausbauten, werden dem Wohnungsmarkt weitere 333 Wohnungen zur Verfügung stehen. Im Vergleich zum ersten Quartal 2016 ist das ein Rückgang um 48,2 Prozent. Die meisten Baugenehmigungen für Wohnungen sind in Potsdam sowie im Landkreis Dahme-Spreewald erteilt worden.

Im Berichtszeitraum sind 207 Genehmigungen (Vorjahreszeitraum: 134) für den Neubau gewerblicher Bauten mit einer Nutzfläche von 245 300 m² erteilt worden. Die veranschlagten Kosten aller genehmigten Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau betragen 771,1 Mill. EUR, 22,3 Prozent mehr als im ersten Quartal 2016.

von der Zahl zur Information

2007-2017



Baugenehmigungen im Land Brandenburg von Januar bis März 2017

Kreisfreie Stadt Landkreis	Baugenehmigungen insgesamt	Wohnungen ¹	
		insgesamt	darunter Neubau
Brandenburg an der Havel	42	153	160
Cottbus	43	82	63
Frankfurt (Oder)	24	38	11
Potsdam	151	1 090	1 071
Barnim	145	194	143
Dahme-Spreewald	314	776	755
Elbe-Elster	45	27	24
Havelland	181	165	142
Märkisch-Oderland	206	214	181
Oberhavel	194	268	260
Oberspreewald-Lausitz	48	23	26
Oder-Spree	125	150	150
Ostprignitz-Ruppin	77	34	30
Potsdam-Mittelmark	243	368	343
Prignitz	47	29	28
Spree-Neiße	94	60	54
Teltow-Fläming	172	190	154
Uckermark	182	173	106
Land Brandenburg	2 333	4 034	3 701

¹ Die Anzahl der Neubauwohnungen kann höher sein als die Gesamtzahl der Wohnungen in genehmigten Bauvorhaben insgesamt, oder die Anzahl der Wohnungen insgesamt kann einen negativen Wert ausweisen, wenn Baumaßnahmen an bestehenden Gebäude zu einer Verringerung der Wohnungszahl, z.B. durch Zusammenlegungen, führen.

Über das Datenangebot der Bautätigkeitsstatistik informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3593,-3355,-3843 **Fax:** 030 9028-4014

E-Mail: Bau@statistik-bbb.de

